

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 54 (1946)

Heft: 20

Vereinsnachrichten: Anzeigen = Avis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

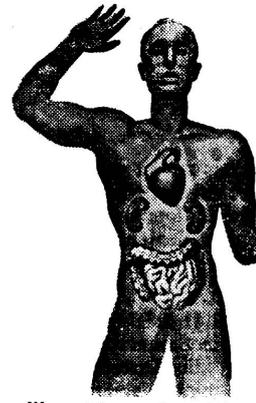
Fäulnis besessen. Heute gibt es kaum mehr ein Kind in schulpflichtigem Alter, das ein intaktes Gebiss hat. Wir verfaulen wirklich bei lebendigem Leibe und finden das ganz natürlich, selbstverständlich, weil es zu einer gewohnten, allgemeinen Erscheinung geworden ist. Es kommt nicht nur infolge von Komplikationen zu Siechtum, sondern auch deshalb, weil das, was an den Zähnen auffällig sichtbar vor sich geht, sich im übrigen Körper unauffällig und unsichtbar abspielt. Einen anderen schlagenden Beweis, dass unrichtige Ernährungsweise sofort zu schweren Schädigungen ganzer Bevölkerungen führen kann, liefert die englische Krankheit, an der anfangs dieses Jahrhunderts sozusagen jedes Kind in den grösseren Städten litt. Seitdem man erkannt hat, dass diese Erkrankung auf einem Mangel an Vitamin D, hauptsächlich infolge ungenügender Besonnung, beruht, und man sich entsprechend umstellte, ist die englische Krankheit, wenn auch nicht verschwunden, so doch bedeutend zurückgegangen.

Angeichts der schweren, weitverbreiteten Nährschäden hat die ärztliche Wissenschaft versucht, besonders seit der Entdeckung der Vitamine, die moderne Entwicklung auf dem Gebiet der Ernährung rückgängig zu machen, stiess aber auf grössten Widerstand. Jedermann erinnert sich noch, wie das von den Aerzten und Hygienikern empfohlene Vollbrot ein schweres Fiasko erlitt. Erst durch den Krieg mit seinen unumgänglichen Einschränkungen wurde das Vollbrot erzwingenemassen eingeführt; desgleichen ist der Zuckerkonsum auf ungefähr ein Viertel herabgesetzt worden. Und siehe da! Trotz all dieser Einschränkungen wurde der Gesundheitszustand der Bevölkerung nicht schlechter, sondern im Gegenteil besser. Am auffälligsten ist gerade der Rückgang der Zahnfäulnis, welcher bei den schulpflichtigen Kindern bis 50 % beträgt. Dieser auffällige Rückgang der Zahnfäulnis zeigt nur, wie mächtig die Nahrung das Leben und somit unsere Gesundheit beherrscht. Entspricht sie den Bedürfnissen unseres Körpers, so bedeutet das Leben, Kraft und Gesundheit; entspricht sie ihnen nicht, so bedeutet das Siechtum und Tod.

Man dürfte annehmen, dass nach diesen Erfahrungen eine Rückkehr zur unzweckmässigen Ernährungsweise der Vorkriegszeit nicht mehr zu erwarten wäre. Leider scheint sich das Gegenteil vorzubereiten. Unglücklicherweise opfert auch hier das Publikum die Vernunft dem verwöhnten Geschmack und der Bequemlichkeit.

Man drängt nach den langentbehrten Vorkriegsgenüssen. Freilich, den Mängeln einer unzureichenden Ernährung kann man abhelfen durch entsprechende Gegenmittel, Medikamente, Vitaminpräparate usw. Wäre es aber nicht viel einfacher, billiger und zudem gesünder, das Heil in einer natürlicheren Ernährungsweise zu suchen?

Kopfschmerzen
Schwindelgefühl
Druck im Magen
Blähungen weisen auf
Arterienverkalkung
altbewährt
ist hier die
4-Pflanzen-Kur



-  Mistel reduziert den Blutdruck, bekämpft Wallungen
-  Weissdorn beruhigt das Herz, reguliert den Kreislauf
-  Schachtelhalm fördert die Regeneration der Gewebe
-  Knoblauch reinigt das Blut, reguliert die Verdauung

Wer wirksam das -Altern- bekämpfen will, beginnt schon in den 40^{er} Jahren mit der

Arterosan-Kur

Die Wochenpackung Arterosan-Granulat oder Arterosan-Dragees kostet Fr. 4.50, die dreifache Kurpackung Fr. 11.50. Erhältlich in Apotheken.

Die neuen Arterosan-Dragees sind besonders gut zum Einnehmen, da vollständig geschmackfrei

Anzeigen - Avis

Roles Kreuz - Zweigvereine

Zweigverein Thur-Sitter.

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung auf Sonntag, 19. Mai, 14.30, im «Löwen» in Mogelsberg. Anschliessend Lichtbildervortrag von Dr. Roman Fischer über: «Erlebnisse seiner Aerztemission mit dem Englischen Roten Kreuz im Konzentrationslager Belsen und Holland.» Teilnehmerzahl und Verpflegung bitte anmelden gemäss Zirkular. Der Eilzug 13.49 ab Lichtensteig hält in Mogelsberg.

Verbände - Associations

Assemblée romande. Dimanche 26 mai, notre section Lausanne-Samaritaines aura le plaisir de recevoir les délégués à l'assemblée romande. Tout est mis en œuvre pour laisser aux participants le souvenir d'une agréable journée passée en notre ville. Elle aura lieu au Casino municipal, sis sur la promenade de Montbenon, à 5 minutes de la gare; un tram y conduit également. Des samaritaines munies du brassard, se trouveront dès 9 h. 30 à la sortie de la gare (côté buffet) et seront à la disposition de leurs collègues pour tous renseignements. Programme: 10 h. 15: Ouverture de l'assemblée: partie administrative; 13 h. 00: Repas en commun, prix fr. 5.50, service compris. Après le lunch, partie récréative comprenant films; en intermède musique. - uis, thé offert par notre section.

Nous engageons vivement les membres des sections romandes à se rencontrer à Lausanne dimanche 26 mai. Nous leur souhaitons d'avance, une très cordiale bienvenue. S'inscrire sans tarder au secrétariat romand (M^{lle} Probst).

Section de Lausanne-Samaritaines.

Kantonverband der bernischen Samaritervereine. Nächsten Sonntag, 19. Mai, 9.30, Delegiertenversammlung im Rathaussaal an der Burg in Biel. Wir heissen Sie herzlich willkommen! Bitte, den Anmeldetermin für das Mittagessen einzuhalten.

Hilfslehrerverein Thun u. Umg. Uebung: Verkehrsunfälle: Sonntag, 26. Mai, 8.00, in Thun.

Samariterverband des Kantons Zürich. Kantonaler Samaritertag 19. Mai in Pfäffikon. Leider sind die Anmeldungen der Sektionen nicht rechtzeitig eingegangen, so dass die SBB keinen Extrazug führt. Sollten jedoch noch genügend Anmeldungen eintreffen, so würde auf dem Zirkularwege den betreffenden Sektionen Mitteilung gemacht. Vorgesehen ist ein Extrazug ab Effretikon 12.48 mit Ankunft in Pfäffikon 13.06. Bei grösserer Beteiligung schon ab Zürich.

Zürich u. Umg., Samariterhilfslehrer-Verband. Unsere 25jährige Jubiläumsfeier findet am Samstag, 7. Sept., statt. Mitglieder, welche die Feier mit einer Darbietung verschönern helfen wollen, möchten sich bei F. Wildi, Altstetterstr. 121, Zürich-Altstetten, melden.

Sektionen - Sections

Aarau. Ortsgruppe Buchs. Uebung: Dienstag, 21. Mai, 20.00, im neuen Schulhaus. Besucht die Generalversammlung in Aarau.

Aarwangen. Krankenpflegeübung: Mittwoch, 22. Mai, 20.15, im Schulhaus, Zimmer Nr. 2. Leitung: Schw. Ida. Es werden Fr. 2.70 für die Zeitung eingezogen.

Affoltern a. A. Montag, 20. Mai, 20.15, im «Casino»: Gipsschienen. Bitte Schürzen mitnehmen. Passivkarten nicht vergessen! Jedes Aktive sollte ein neues Passivmitglied werben.

Albligen. Die diesjährige Feldübung der S.-V. Schwarzenburg, Rüeggisberg, Rüscheegg, Guggisberg und Albligen findet unter der Uebungsleitung von Hilfslehrer Fr. Hauser am 30. Juni in Albligen statt. (Patrouillenlauf.) Bitte reserviert dieses Datum. Näheres später.

Altstetten-Albisrieden. Donnerstag, 16. Mai, 20.00, im Singsaal vom Schulhaus Kappeli, Altstetten, Vortrag von Dr. med. Louis: «Aus der Tätigkeit des Schularztes.» Donnerstag, 23. Mai, 20.00, in der Turnhalle Dachlernstrasse, Altstetten, Uebung. Künstliche Atmung mit Pulmotor. Leitung E. Obrist (Fortsetzung). Bitte keine angelegten Schuhe anziehen.

Basel, Klein-Basel. Mittwoch, 22. Mai, 20.00, in der Aula der Wettsteinschule: Übungsabend. Vorbereitung auf die Feldübung (2. Juni). Knotenlehre. Leitung: Dr. F. Weber.

Basel-Providentia. Montag, 20. Mai, 20.00, wichtiger Übungsabend. Reserviert diesen Abend.

Basel-St. Johann. Dienstag, 21. Mai, 2. ordentl. Generalversammlung im Rest. «Spalencasino», Allschwilerstr. 38. Traktanden gemäss § 27 unserer Vereinsstatuten. Beginn 20.00. Für die am 15./16. Juni in Bern stattfindende Delegiertenversammlung sind Anmeldungen von Gästen bis spätestens 23. Mai schriftlich an den Präsidenten, E. Fink, zu richten. Später einlaufende Anmeldungen riskieren, nicht mehr berücksichtigt werden zu können. Wir empfehlen sofortige Anmeldungen, um das Quartier sicherzustellen.

Basel-Samariterinnen. Dienstag, 21. Mai, 20.00, praktische Übung: Erste Hilfe bei verschiedenen Unfällen.

Bern-Samariter. Sektion Brunnmatt. Donnerstag, 16. Mai, Übung. Bitte Jahresbeiträge begleichen. Nachher erfolgt Nachnahme.

Bern-Samariterinnen. Donnerstag, 23. Mai, 20.00, Monatsübung im Speisezimmer unter der Turnhalle Monbijou, Eingang kl. braune Türe Kapellenstrasse. Anatomie. Übung mit Filmabend. Erste Hilfe bei Verkehrsunfällen. Leitung: Dr. Raaflaub. Nachher wichtige Mitteilungen. Adressänderungen an Frl. Bertha Burri, Effingerstr. 69. Jeden Dienstagabend, 20.00, Arbeitsabend im Gemeindehaus, Gutenbergrasse 4, 1. St. rechts. Wer hilft mit?

Hausen a. A. Diesen Monat Alarmübung. An der Feldübung in Hausen wurde eine Samariterausrüstung liegen gelassen. Der betr. Besitzer(in) soll sich melden bei Albert Hägi, Hilfslehrer, Hausen.

Hedingen. Übung: Freitag, 17. Mai, 20.30, im Schulhaus.

Hinwil. Wir besuchen Sonntag, 19. Mai, gemeinsam die Samariter-Landsgemeinde in Pfäffikon-Zch. Besammlung 12.15 am Bahnhof Hinwil. Von Wetzikon aus gemeinsamer Tippel mit den dortigen Kameraden übers Ried. Wegbleiben ohne triftigen Grund hat Fr. 1.— Busse zur Folge. Heimweg «chacun(e) à son goût».

Höngg. Nächsten Montag, 20. Mai, 20.00, Übung im Schulhaus gemäss Arbeitsprogramm. Die Verbandsübung in Weiningen muss vom 2. Juni auf ein anderes, noch unbestimmtes Datum verschoben werden. Näheres an der Übung!

Illnau. Besuch der Pflegeanstalt Uster: Sonntag, 19. Mai. Programm: Bei schönem Wetter fahren wir mit dem Fuhrwerk. Die Mitglieder von Effretikon fahren 8.00 in Moosburg ab. Diejenigen von Ottikon und First um 8.00. Die Illnauer sind 8.15 bei Dr. Wolf. Gemeinsame Abfahrt in Illnau 8.30. 9.30 Ankunft bei der Anstalt. Besichtigung derselben zirka anderthalb Stunden. Gemeinsames Mittagessen im Alkfr. Rest. «Waldheim». Nachher Fahrt nach Pfäffikon an den Samaritertag. Besuch desselben für Aktivmitglieder obligatorisch. Schriftliche Entschuldigungen an Alfr. Müller oder A. Hoch. Busse 1 Fr. Bei ungünstigem Wetter fahren wir per Bahn. Illnau ab 7.53, Effretikon ab 8.03. Im Zweifelsfall geben Frau Schenkel, Ottil-

Gilt für alle:

Bitte unbedingt pünktlich und zahlreich zu erscheinen!

S'adresse à tous:

Prière d'être à l'heure et de participer nombreux à tous les exercices et manifestations!

Bern, Schosshalde-Obstberg. Sonntag, 19. Mai, Ausflug nach Jegenstorf (Besichtigung des Schlosses, Museum für bernische Wohnkultur, Rudolf-von-Tavel-Zimmer und Gemäldesammlungen). Anmeldungen betr. Kollektivbilletts unbedingt bis Samstagabend an W. Müller, Tel. 3 34 75. Besammlung 13.45 beim kleinen Bahnhof, vis-à-vis «Schweizerhof». Von Jegenstorf gemütliche Wanderung nach Fraubrunnen. Ankunft in Bern 19.09. Billett ca. Fr. 2.70. Montag, 20. Mai, Monatsübung. Besammlung 20.00 im Laubeggsschulhaus. Thema: Patrouillenübung.

Biel. Übung: Dienstag, 21. Mai, im Lokal. Wir laden unsere Mitglieder ein, am Unterhaltungsabend vom Samstag, 18. Mai, 20.15, in der Tonhalle zahlreich teilzunehmen.

Bienne. Exercice: Mardi 21 mai au local. Nous invitons nos membres à assister nombreux à la soirée récréative samedi 18 mai à 20 h. 15 à la Tonhalle.

Brugg. Übung: Dienstag, 21. Mai, in Remigen, im Schulhaus (Ursprung); auf Bözberg am 28. Mai, im Schulhaus; in Brugg: Montag, 27. Mai, im Schulhaus Schützenmatte.

Bülach. Für den Samariterdienst bei Anlass der Springkonkurrenz am 19. Mai auf dem Kasernenplatz sind noch eine Anzahl Samariter dringend benötigt. Man melde sich beim Präsidenten Hs. Schieser, Bülach, sofort an. Am 26. Mai ganztägiger Ausflug nach Schaffhausen mit Kahnfahrt auf dem Rhein vom Nohl bis Eglisau. Am 23. Mai, im Schulhaus A, wird das nähere Programm bekanntgegeben und man kann sich dann gleich zur Teilnahme anmelden.

Burgdorf. Sonntag, 26. Mai, Feldübung in Heimiswil mit den benachbarten Vereinen. Sammlung beim «Löwen» Heimiswil 13.15. Alle Fussgänger besammeln sich beim «Landhaus» 12.30 zu gemeinsamen Hinmarsch. Meldet euch beim Präsidenten A. Laurent, Tel. 12 85, bis 23. Mai. Monatsübung fällt aus.

Egg-Oetwil. Nächsten Sonntag, 19. Mai, Samaritertagung in Pfäffikon. Abfahrt ab Bahnhof Esslingen 12.00 per Pferdefuhrwerk. Fahrpreis Fr. 2.—. Bei ungünstiger Witterung kann Tel. Nr. 11 über deren Abhaltung angefragt werden. Wer sich noch nicht angemeldet hat, der hole dies nach beim Präsidenten.

Engstringen u. Umg. Feldübung mit dem S.-V. Weggis (Luzern): Sonntag, 19. Mai. Gemeinsamer Abmarsch 5.45 vom Eckstein in Unteringstringen. Letzte Gelegenheit für Nachzügler 6.00 Bahnhof Schlieren. Abfahrt in Schlieren 6.24. Näheres in Zirkular ersichtlich.

Frieswil u. Umg. Oeffentlicher Lichtbildervortrag über Verkehrsunfälle und deren Verhütung: Samstag, 18. Mai, 20.15, im Gasthof «Bären», Frieswil. Jedermann ist freundlich eingeladen. Eintritt frei.

kon, Alfr. Müller, Rikon, A. Hoch, Illnau, Auskunft. Wer noch irgend etwas zu fragen hat, wende sich an A. Hoch.

Kilchberg-Zch. Die Generalversammlung des Krankenpflege- und Samaritervereins, zu der alle Mitglieder erscheinen sollen, findet Montag, 20. Mai, 20.00, im Kirchengemeindesaal (Gemeindehaus) statt.

Kirchberg (Bern). Freitag, 17. Mai, Patrouillenübung. Besammlung 19.45 beim Unterweisungslokal. Taschenlampen mitbringen!

Klosters u. Umg. Nächste Übung: Montag, 20. Mai, 20.15, im Schulhaus Platz.

Langenthal u. Umg. Übung: Montag, 20. Mai, 20.15, im Samariterhaus. Anschliessend bringt uns H. Hurni einige Ueberraschungen. Den Mitgliedern von Ober-Steckholz teilen wir mit, dass sich unser Depot bei Rob. Wiedmer befindet.

Lausanne-Samaritaines. Assemblée des délégués de la Suisse romande dimanche 26 mai au Casino Municipal. Nos membres retardataires qui ne se sont pas encore fait inscrire pour le lunch, sont priées de le faire de suite auprès de M^{me} Ries, tél 3 48 41, ou de M^{me} Tschumy, tél. 3 20 10.

Lenzburg u. Untergruppen. Umständehalber werden die Tonfilme (Hollands Kinder in Not usw.) erst Montag, 20. Mai, 20.00, im Gemeindesaal gezeigt. Referent u. a. Oberrichter Baumann, der jetzt in Wien war. Der Eintritt (Fr. 1.—) wird restlos für die Kinderhilfe verwendet. Wir rechnen mit grosser Beteiligung aus unseren Reihen. Die Durchführung ist öffentlich.

Lyss. Sonntag, 26. Mai, Durchführung der Patrouillenübung. Sammlung beim neuen Schulhaus 13.00. Wird bei jeder Witterung abgehalten.

Madretsch. Samstag, 25. Mai, 20.15, Schlussprüfung unseres Krankenpflegekurses im Hotel «Madretscherhof», Weyeneth. Mitglieder, bringt Freunde und Bekannte mit. Nachher folgt der gemütliche zweite Teil. Vergesst den Glückssack nicht.

Meilen u. Umg. Samaritertagung in Pfäffikon. Abfahrt in Meilen mit der Wetzikon-Meilen-Bahn: 11.16. Rückkehr via Rapperswil. Kosten ca. Fr. 4.—, an die de. Verein Fr. 3.— vergütet. Anmeldungen nur schriftlich und bis spätestens 17. Mai an K. Wunderli, Seestr. 534, Meilen. Besuch obligatorisch.

Nefthenbach. Wir fahren per Fuhrwerk an den Samaritertag, Sonntag, 19. Mai. Abfahrt in Aesch bei Heinr. Hofmann 9.30; in Nefthenbach bei der Post 10.00. Vergütung aus der Kasse 2 Fr.



Verbandklammern

halten jeden Wundverband sicher zusammen. Verbandklammern soll man stets im Hause haben, zusammen mit Verbandstoff und VINDEX. FLAWA-Verbandklammern sind ganzelastisch. - 5 Stück kosten in Apotheken und Drogerien nur 47 Rappen.

FLAWA Schweizer Verbandstoff- und Wattfabriken AG., Flawil

Niederglatt. Abfahrt an den Samaritertag vom 19. Mai in Pfäffikon 12.15 mit Autocar ab Löwenplatz. Da Platzzahl beschränkt, ist Voranmeldung bei der Präsidentin nötig. Fahrpreis für Aktive 4 Fr., übrige 6 Fr. Bei zweifelhaftem Wetter erteilt E. Gut oder Tel. 11 am Vormittag Auskunft.

Oberrieden. Auffahrt, 30. Mai, ev. 2. Juni, Ausflug nach Mettmenalp. Fahrt mit Auto bis Schwanden, Glarus. Von da Wanderung ca. 1 Std. Es kann auf Wunsch auch die Schwebebahn benützt werden. Rucksackverpflegung. Fahrpreis ca. 9 Fr. Zu dieser schönen Fahrt sind auch Angehörige sowie Freunde herzlich willkommen. Anmeldungen unbedingt bis 24. Mai an P. Flachsmann oder an ein Vorstandsmitglied.

Oberwangen. Nächste Uebung: Freitag, 17. Mai, 20.00, im Schulhaus Niederwangen. Anmeldungen für Gebirgsübung im Schwarzseebiet: 22. Juni. Preis ca. 8 Fr.

Oberwinterthur. Wer kommt mit nach Pfäffikon an die Samaritertagung vom 19. Mai? Abfahrt per Bahn: Winterthur ab 12.10. Besammlung beim Billettschalter 11.50. Den Mitgliedern wird das Bahnbillet bezahlt. Angehörige, Freunde und Bekannte reisen auch mit Kollektivbillet, aber bitte rechtzeitig anmelden. Frau Baderscher, Tel. 245 11, und Präs. O. Binder, Talwiesenstr. 97, nehmen bis Samstagnachmittag, 15.00, Anmeldungen entgegen. Viel Vergnügen!

Oerlikon u. Umg. Sonntag, 19. Mai, Samaritertagung in Pfäffikon (Zch.). Unsere geplante Patrouillenübung wird deshalb auf später verschoben. Bitte unsere Vereinsanzeigen aufmerksam verfolgen.

Rümlang. Sonntag, 19. Mai, Samaritertagung in Pfäffikon (Zch.). Für alle obligatorisch. Die Kosten für die Bahnfahrt übernimmt die Kasse. Besammlung am Bahnhof 6.45 zwecks Lösung des Kollektivbilletts. Selbstverpflegung. Bei zweifelhaftem Wetter gibt Sonntag Tel. 92 82 47 ab 5.30 Auskunft.

Rüti (Zch.). 19. Mai Besuch des Samaritertages in Pfäffikon. Wir fahren kollektiv per Bahn in Rüti ab 12.25. Rückfahrt nach Ueberikon. Wir hoffen auf eine recht grosse Beteiligung. Ein reichhaltiges Programm sowie die lieblichen Gestade des Pfäffikersees laden Sie alle recht herzlich ein. (Mitnahme der Samariterschürze.) Anmeldungen bis spätestens Samstag, 18. Mai, 18.00, an Frau Visetti und Frau Studer. Bei zweifelhafter Witterung gibt Tel. 11 ab 7.00 Auskunft.

St. Gallen-West. Dienstag, 21. Mai, 20.00, im Schulhaus Schönenwegen: Krankenpflege mit Schw. Hedi Rüeegg. Wir üben mit Spritze und Schröpfglas. Bitte die Mitgliedkarten einlösen.

Schlieren. Freitag, 24. Mai, 20.00, Vortrag mit Lichtbildern über die Tuberkulose von Dr. Ammann aus Zürich in der «Linde», Schlieren. Sonntag, 26. Mai, Uebung im Gelände. Wir besammeln uns um 8.00 beim Schulhaus Badenerstrasse. (Nur Vormittagsübung.) Für den Vortrag erwarten wir einen grossen Aufmarsch.

Sierre. Jeudi 16 mai à 20 h. 15 rendez-vous au local pour l'exercice de nuit.

Solothurn. Nacht-Patrouillenübung: Samstag, 18. Mai. Besammlung 20.00 bei der «Schützenmatte». Start der ersten Patrouille 20.15.

Gesucht reformierte

Haus- oder Krankenpflegerin

nach Densbüren (Aarg.)

Nähere Auskunft erteilt Ref. Pfarramt Densbüren, Tel. 339 24.

Nach der Uebung gemütliches Beisammensein. Wo, wird am Ziel mitgeteilt.

Sulgen. Uebung: Montag, 20. Mai, 20.00, bei gutem Wetter im Freien.

Töss. Sonntag, 19. Mai, besuchen wir den Zürcher Kant. Samaritertag in Pfäffikon (wird nur bei gutem Wetter abgehalten). Besammlung 12.40 vor dem Hauptbahnhof. Winterthur ab 13.04. Anmeldungen für das Kollektivbillet, das Fr. 2.25 kostet, können bis Samstagmittag an Elvira Manfrin, Freiestr. 3, W. Schwengeler, Walkestr. 39 (Tel. 2 10 08) und an C. Buol, Grenzstr. 26 (Tel. 2 74 23) gemacht werden.

Umiken. Dienstag, 21. Mai, 20.00, Uebung beim neuen Schulhaus.

Wald (Zch.). Sonntag, 19. Mai, Besammlung am Bahnhof 5.45. Der Ausflug und der Samaritertag finden nur bei schönem Wetter statt. Auskunft bei zweifelhafter Witterung ab 5.00, Tel. 3 15 12. Die Uebung wird auf Montag, 27. Mai, verschoben. Thema: Künstliche Atmung und Transporte.

Wetzikon u. Umg. Uebung: Freitag, 17. Mai, 20.00, im Schulhaus. Leitung: Dr. Bietenholz. Kantonaler Samaritertag in Pfäffikon (Zch.); Sonntag, 19. Mai. Samml. 12.30 beim alten Schützenhaus, Motorenstrasse. Abmarsch 13.00 auf Feldweg. Für Aktive obligatorisch, bei Busse. Näheres an der Uebung.

Wiesendangen. Ausflug: 18. u. 19. Mai auf den Grossen Mythen. Wiesendangen ab 14.40, Winterthur ab 14.57, Schwyz an 17.01, Marsch ca. 3 Stunden nach der Holzegg. Uebernachten, Morgenessen, Aufstieg auf den Gipfel ca. 1 Stunde. Abstieg, Schwyz ab 11.57, Mittagessen in Arth, per Schiff ab 14.05, Zug an 15.17. Besuch der Höllgrotten. Kosten Fr. 18.—, inbegriffen am Abend Suppe, Uebernachten, Morgenessen, Mittagessen, Eintritt in Grotte und die ganze Fahrt. Freitagabend, 17. Mai, Zusammenkunft beim Schulhaus. Bis zu diesem Datum werden noch Anmeldungen vom Präsidenten entgegengenommen.

Wil u. Umg. Sonntag, 19. Mai, 14.30, Hauptversammlung des Zweigvereins Thur-Sitter im «Löwen» in Mogelsberg, mit Vortrag von Dr. Fischer über Konzentrationslager Belsen. Anmeldungen bis Freitag an Frau Eggenberger, Lindenstrasse, wo weitere Auskunft erteilt wird.

Windisch. Uebung: Dienstag, 21. Mai, 20.00, beim Schulhaus Windisch. (Künstliche Atmung.) Bitte Anmeldungen für den Besuch der Anatomie in Zürich am 23. Juni. Brugg ab zirka 8.00. Besuchszeit 10.00—12.00. Wir fahren kollektiv mit Einzelrückreise. Für die Samml. (Hilfe an die Heimatlosen) vom 12.—22. Juni möchten sich noch einige Samariterinnen und Samariter melden.

Winterthur-Veltheim. Sonntag, 19. Mai, Kant. Samaritertag in Pfäffikon. Abfahrt 13.04 mit Kollektivbillet. Samml. Schalterhalle 12.50. Billettkosten zu Lasten der Kasse. Anmeldungen bis Samstag, 18. Mai, 12.00, an Kassierin Frau Treichler, Wartstr. 112.

Wohlen-Meikirch. Dienstag, 21. Mai, 20.15, Samariterübung im Primarschulhaus Uettligen.

Worb. Krankenpflegeabend: Freitag, 17. Mai, 20.00, im Singsaal des Sekundarschulhauses. Samariterübung für den Monat Mai fällt wegen Krankheit des Hilfslehrers aus.

Zug. Mittwoch, 22. Mai, 20.00, Vortrag von Dr. med. M. Kühn: Moderne Behandlungsmethoden mit Sulfamilamide, Cibazol, cibazol-ähnliche Medikamente und Penicillin. Ort: Neustadtschulhaus. Da über dieses Gebiet beim Laien noch grosse Unklarheit herrscht, ist dieser Vortrag, der Sie über alles aufklären wird, zu empfehlen.

Zürich-Seebach. Donnerstag, 23. Mai, 20.00, im Demonstrationsaal, Schulhaus Buhnrain, Instruktion- und Vortragsabend. Leitung: Polizei-Gefr. A. Brändli. Thema: «Wie verhält sich der Samariter bei Verkehrsunfällen?» Schiff- und Strandbaddienst kann vergeben werden.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.70. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Martin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postscheck Va 4. - «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 70 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Bern, 8, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelgasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Martin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.